

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

99. Berufungen mit 1. März 2016

100. Erika Weinzierl Preis und Erika Weinzierl Stipendium 2016

101. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

102. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

99. Berufungen mit 1. März 2016

Dr. **Katja HUTTER**, Univ.-Prof. für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing – FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Dr. **Astrid REICHEL**, Univ.-Prof. für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Human Resource Management – FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Dr. **Erik SCHLEEF**, Univ.-Prof. für Englische Sprachwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Erwerbs der englischen Sprache – FB Anglistik und Amerikanistik

100. Erika Weinzierl Preis und Erika Weinzierl Stipendium 2016

Der Erika Weinzierl Preis für Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Salzburg wird heuer bereits zum 8. Mal vergeben. Der Erika Weinzierl Preis wird vom Frauenbüro Stadt Salzburg und vom Referat Frauen, Diversität, Chancengleichheit des Landes Salzburg gestiftet und ist mit EUR 2000 dotiert.

Vergeben wird auch ein Erika Weinzierl Stipendium für eine wissenschaftliche Arbeit (Dissertation) aus dem Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung. Das Erika Weinzierl Stipendium wird von der Abteilung Kultur, Bildung und Wissen der Stadt Salzburg gestiftet und ist mit EUR 1800 dotiert.

Eingereicht werden können für den Preis Masterarbeiten, Diplomarbeiten und Dissertationen, die seit 1. Juni 2014 an der Universität Salzburg approbiert wurden, für das Stipendium laufende Dissertationsprojekte. Sowohl Preis als auch Stipendium müssen sich innovativ mit der Variable Geschlecht auseinandersetzen und können an alle Bereiche menschlichen Handelns und Wirkens wie beispielsweise Kultur, Gesellschaft, Technik, Wissenschaft und Politik anknüpfen. Dabei können Mechanismen und Strategien thematisiert werden, wie diese Bereiche anhand von Geschlecht strukturiert werden. Andere Variablen der Ungleichheit wie Alter, Religion, ethnische Zugehörigkeit und sexuelle Ausrichtung können ebenfalls mitbehandelt werden. Im Sinne des Nebeneinander-Bestehens unterschiedlicher theoretischer Konzepte können aber auch Arbeiten, die sich der Frauenforschung verpflichtet fühlen, eingereicht werden. Der Preis und das Stipendium sollen auch dazu dienen, Wissen aus diesen Bereichen in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen.

Ausgewählt werden die Preisträger_inn_en und Stipendiat_inn_en von einer Jury, die sich aus Gender Expert_inn_en der Universität Salzburg und je einer Vertretung der Stiftungsstellen zusammensetzt.

Arbeiten bzw. Forschungsprojekte sind digital und in zweifacher Ausführung mit einem Lebenslauf und genauer Anschrift der Bewerberin bzw. des Bewerbers, sowie einem Gutachten der Betreuerin bzw. des Betreuers bis **31. Mai 2016** an folgender Stelle einzureichen:

gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung
DE des Rektorats der Universität Salzburg
Kaigasse 17
5020 Salzburg

Informationen auch unter www.uni-salzburg.at/gendup
Telefonische Auskünfte. Mag.^a Ingrid Schmutzhart 0662 8044-2520

101. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbq.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Personalabteilung, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0123/1-2015

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Bereich Marketing und Innovation**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.022,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Marketing und Innovation sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Marketing

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr guter Studienerfolg, Interesse an Forschungsfragen im Bereich Marketing und Innovation (Crowdsourcing, Customer Integration, Online Communities) sowie Erfahrung in der Anwendung von empirischen Methoden (quantitativ und qualitativ), gute Englisch- und EDV-Anwender/innenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3740 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0006/1-2016

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.590,70 brutto (14x jährlich))

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31.03.2017
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Mitarbeit im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Fachbereich Erziehungswissenschaft; Durchführung selbständiger Lehre im Umfang von vier Semesterwochenstunden; Betreuung von akademischen Qualifikationsarbeiten; von den Bewerbern/Bewerberinnen werden methodische und methodologische Erfahrung und Kompetenz im Bereich der empirischen Forschungsmethoden, insbesondere auch der qualitativen Forschung, sowie im Bereich der Gender Studies erwartet
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Erziehungswissenschaft (Pädagogik), Erfahrung in der universitären Lehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Offenheit, Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4211 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0130/1-2015

Am **Fachbereich Molekulare Biologie, Abteilung für Mikrobiologie**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.997,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Mikrobiologie und Infektionsbiologie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Zelluläre Mechanismen der Wirt-Pathogen Interaktion“. Im Rahmen des Dissertationsprojekts sollen funktionelle Analysen

zur bakteriellen Protease HtrA des bakteriellen Klasse-1 Karzinogens *Helicobacter pylori* durchgeführt werden

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Biologie, Biochemie oder gleichwertiger Abschluss
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen im Umgang mit Kulturen von Tumorzellen und Krankheitserregern der Sicherheitsstufe 2, sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der zellulären Mikrobiologie, Molekularbiologie oder Zellbiologie; proteinchemische Kenntnisse auf dem Gebiet der Proteasen sind von Vorteil
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an Forschung, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, hohes Maß an Motivation, Selbständigkeit und Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7210 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0008/1-2016

Am **Fachbereich Ökologie und Evolution** gelangt die Stelle **eines/r EDV-Technikers/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 960,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 1 Jahr
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, 8-12 Uhr
- Aufgabenbereiche: Implementierung, Betreuung und Wartung der EDV-Anlagen des gesamten Fachbereichs; Unterstützung bei der Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Support von Hard- und Software, Apple und PC; Mitwirkung bei der Betreuung der EDV-Anlagen der Hörsäle und Labore, die vom Fachbereich genutzt werden; Kontaktperson zu den IT-Services und zum Hausdienst; Betreuung und Unterstützung der Anwender/innen (Apple und PC); Durchführung von EDV-Geräte-Bestellungen via IT-Services und Einkauf von EDV-Kleinteilen; Verwaltung des EDV-Bestands (Geräte und Kleinteile) und Entsorgung/Exventarisierung von Altgeräten; File Server Usershare Verwaltung; Installation und Verwaltung des Datei-Bachupsystems
- Anstellungsvoraussetzungen: Ausbildung als EDV-Techniker/in und/oder Ausbildung als System- und Netzwerkadministrator/in oder Nachweis der entsprechenden Qualifikation
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in „Office“ und „Outlook“, Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Engagement, Hilfsbereitschaft, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5647 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0009/1-2016

Am **IFFB Geoinformatik-Z_GIS** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 768,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 2. Mai 2016
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31.08.2020
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 16
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine, administrative, organisatorische und kommunikative Aufgaben im Fachbereich; Unterstützung bei der Planung und Abwicklung von Forschungsprojekten hinsichtlich Budgetkalkulation, Finanzplanung, Abrechnung, Vorbereitung und Auditing
- Anstellungsvoraussetzungen: administrative/kaufmännische Grundausbildung; gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute Büro-EDV-Fertigkeiten, insbesondere im Umgang mit Tabellenkalkulation, Datenbanken, evtl. Projektmanagement-Software
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit universitären Strukturen bzw. grundlegende Erfahrung im Forschungsbereich von der Antragstellung bis zur Abwicklung von Forschungsprojekten, wirtschaftliche Qualifikation bzw. Erfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, selbständiges strukturiertes Arbeiten, Organisationsvermögen, Genauigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7506 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

GZ A 0012/1-2015

Am **Fachbereich Ökologie und Evolution, Botanischer Garten**, gelangen **zwei Lehrstellen als Gartenfacharbeiter/in** gemäß Angestelltengesetz, § 56 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für das 1. Lehrjahr beträgt € 501,40 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2016
- Beschäftigungsdauer: Lehrzeit 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: Die Lehrzeit umfasst eine fundierte Ausbildung in für den Beruf notwendigen Fachrichtungen wie Pflanzenschutz, Botanik, Bodenkultur, Zierpflanzen, Fachrechnen und Landschaftsgärtnerei
- Anstellungsvoraussetzungen: positive Pflichtschulausbildung, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, die für den Beruf erforderliche Fitness, handwerkliches Geschick
- Erwünschte Zusatzqualifikation: technisches Verständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreude

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5506 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. April 2016 (Poststempel)

Die **Paris Lodron-Universität Salzburg** ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT Support Mitarbeiter/in

GZ A 0011/1-2016

Ihre Aufgabenbereiche:

1st Level IT-Support

- Erste Anlaufstelle aller Bediensteten der Universität zu IT-Anfragen
- Störungs- und Auftragsannahme per Telefon, Ticketsystem sowie Parteienverkehr
- Erfassung und Dokumentation aller gemeldeten Anfragen in Form von Tickets
- Klassifizierung, Priorisierung und qualifizierte Bearbeitung der Anfragen bzw. Vorbereitung für die Weiterleitung an den 2nd Level Support
- Nachverfolgung der Fehlerbehebung
- Erstellung und Aktualisierung von Betriebs- und Systemdokumentationen
- Aktive Initiierung von Verbesserungsmaßnahmen in den Organisationsbereichen sowie Unterstützung bei deren Realisierung

Ihr Profil

- Mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen
- Breites, fundiertes Wissen über Windows Desktop Betriebssysteme in vernetzten Umgebungen, Office Anwendungen, E-Mail Clients und Browser
- Erfahrung im Umgang mit Ticketsystemen
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse, sehr gutes Englisch; beides in Wort und Schrift. Idealerweise mehrjährige Erfahrung in einer IT-Serviceorganisation
- Erfahrung in weiteren Desktop-Betriebssystemen wie Linux, Mac OSX und mobilen Betriebssystemen wie Android, iOS sowie Windows Phone
- Eine technische Grundausbildung bzw. Kenntnisse von Microsoft Configuration Manager und Active Directory
- Führerschein B
- Technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- Höfliches Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit
- Freude am telefonischen und schriftlichen Kundenkontakt
- Strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- Selbständiges Arbeiten und Lösungskompetenz mit hoher Kundenorientierung
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.921,60 brutto (14x jährlich), Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6700 gegeben.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **6. April 2016 per E-Mail** an personal@sbg.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff **Position und Geschäftszahl (GZ)** an!

Die **Paris Lodron-Universität Salzburg** ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern. An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Webentwickler/in
GZ A 0010/1-2016

Ihre Aufgabenbereiche:

- Selbständige Planung und Entwicklung von Oracle-Datenbank basierte Webapplikationen vorwiegend mit APEX, JAVA und PL/SQL)
- Erstellung technischer Dokumentationen
- Entwicklung von Schnittstellen
- Überwachung der Applikationsfunktionalität im Hinblick auf Funktionsoptimierung, Benutzbarkeit und Leistungsfähigkeit
- Anpassung und Erweiterung von Applikationen aufgrund von Useranforderungen

Ihr Profil

- Sicheres Beherrschen üblicher WEB-Standards z.B. HTML, CSS, Javascript, AJAX
- Erfahrung und praktische Kenntnisse in der Programmierung von Datenbanken basierten Webapplikationen
- gute Deutschkenntnisse im Oracle-Umfeld als Entwickler/in (PL/SQL, SQL-Abfragen, Datenmodellierung)
- Engagement und Eigeninitiative
- Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten
- Strukturierte Arbeitsweise
- Lösungsorientierte Denkweise und die ausgeprägte Fähigkeit zur Teamarbeit

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Entwicklung von Webapplikationen mit PL/SQL, APEX und jQuery
- TYPO3 Entwicklung
- Kenntnisse in Dokument-Management-Systeme

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.457,90 brutto (14x jährlich), Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6700 gegeben.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **6. April 2016 per E-Mail** an personal@sbg.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff **Position und Geschäftszahl (GZ)** an!

102. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

The Department of Ecology and Evolution of the University of Salzburg, Austria is offering a 3 year PhD position within the project “**Functional responses of plant communities and plant-pollinator interactions to altitudinal gradients and climate change**” funded by the The Austrian Science Fund (FWF).

Project description

The project exploits the advantages of the altitudinal gradient of the Austrian Alps as well as historical vegetation surveys. Plant species present in communities located between 1500 and 2600 m a.s.l. will be phenotyped by a large set of vegetative but most importantly floral functional traits including the morphology, phenology, scent emissions and color. Additionally, the phylogenetic composition of the communities as well as the flower-visitor interactions will be considered. This extensive and comprehensive dataset will allow testing hypotheses on community assembly, the link between functional plant diversity and flower visitor diversity, and the functional responses of plant communities and interaction patterns to altitude and climate change.

Your profile:

- Master / Diploma degree in Ecology, Biology, or a related field
- Interest in community ecology, plant-insect interactions, chemical ecology and experience with field ecological studies
- Advanced knowledge in statistical analysis is advantageous, most preferentially using the statistical software R
- Willingness to stay in the field for up to five month per year (field sites will be located along the Grossglockner Hochalpenstraße, Eberhard Stüber Forschungsstation)
- Proficiency in scientific English, both spoken and written
- A driving license and an own car are required
- Good communication and organization skills and the ability to work in a team
- Ability to join the project in May 2016

The minimum salary as stated in the collective agreement and according to the classification scheme (B1) is EUR 2.022,30 gross per month (14 times a year). It may increase on the basis of the provisions of the collective agreement by the crediting relevant prior experience.

Successful applicants will have the opportunity to receive advanced training in statistics in the interdisciplinary graduate school “Statistics and Applied Data Sciences“ at the University of Salzburg. Applications should include a cover letter, CV, list of publications, a short statement of research interests, and names and contact-details of 2-3 references. Deadline for applications is **April 01, 2016**. Please submit applications electronically as a single pdf file to robert.junker@sbg.ac.at with the subject line “FWF_Grossglockner”.

Contact:

Dr. Robert R. Junker
Department of Ecology and Evolution
University of Salzburg
Hellbrunnerstrasse 34
5020 Salzburg
Austria

robert.junker@sbg.ac.at
Tel: +43/662/8044-5512
www.uni-salzburg.at/ecoevo/robert.junker

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 6. April 2016
Redaktionsschluss: Freitag, 1. April 2016
Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1